

Umgang mit den Ergebnissen der Lehrevaluation

Wie werden die Ergebnisse aus der Lehrevaluation ausgewertet?

Es ist in erster Linie ein individuelles Feedback der Studierenden an die Lehrende oder den Lehrenden und wird durch sie oder ihn ausgewertet.

Darüber hinaus erhält der Dekan einen Fachbereichsbericht zur weiteren Auswertung mit den Lehrenden. Die Studiengangsverantwortlichen erhalten ebenfalls einen Bericht mit anonymisierten Ergebnissen.

Durch die Lehrenden

Die Lehrenden erhalten einen Bericht mit ihren Ergebnissen. Ihnen wird empfohlen, über die Ergebnisse ein Feedback an die Seminargruppe zu geben. Darüber hinaus können die Lehrenden ihre Ergebnisse auch veröffentlichen.

Durch den Studiengang

Die Studiengangsverantwortlichen erhalten durch den Bericht einen Überblick zu dem Bewertungsniveau der Lehrenden sowie zum Workload und zur Einhaltung der Modulbeschreibungen. Die Ergebnisse sollen in Studiengangsbesprechungen ausgewertet werden.

Durch die Dekane

Die Dekane erhalten einen Fachbereichsbericht, der die Bewertungen der Lehrenden enthält.

Bei der Auswertung der Ergebnisse wird mehrstufig vorgegangen.

Positive Ergebnisse werden anerkannt und bei Ergebnissen die unter dem Durchschnitt liegen, wird geprüft, ob es ein Ausreißer ist oder ob ein Trend erkennbar ist. In einem persönlichen Gespräch zwischen Dekan und Lehrendem werden die Ergebnisse besprochen. Zur Verbesserung der Lehrkompetenz können hochschuldidaktische Weiterbildungen empfohlen werden. Eine letzte Möglichkeit, die der Dekan einsetzen kann, ist die Beendigung des Lehrauftrages bei externen Lehrenden.

Der Fragebogen

Unser Fragebogen für Lehrveranstaltungen, Laborübungen und Projektarbeit enthält die Inhalte des „Heidelberger Inventar zur Lehrveranstaltungsevaluation“ von Prof. Dr. Rindermann. Dieser Fragebogen ist ein valides Instrument zur Messung verschiedener Dimensionen der Qualität der Lehre wie z.B. methodische und didaktische Fähigkeiten der Lehrenden. Ergänzt wurde der Fragebogen um hochschulspezifische Fragen.

Kontakt

Andrea Schmid
Zentrum für Qualitätsentwicklung